miteinander

Pfarrbrief der katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus Ottbergen

für die Kirchorte:

St. Katharina
Bettmar

St. Michael
Dingelbe

St. Stephanus
Dinklar

Unbefl. Empf. Mariä
Farmsen

Maria v. heiligen
Rosenkranz
Nettlingen

St. Nikolaus
Ottbergen

St. Cosmas u. Damian
Wöhle

Ausgabe 47
September 2022

Kannst du dich an einer Blume freuen, an einem Lächeln, am Spiel eines Kindes, dann bist du reicher und glücklicher als ein Millionär, der alles hat. Nicht Besitz macht reich, sondern Freude.

Phil Bosmans

„Wachse Jesus, wachse in mir, in meinem Geist, in meinem Herzen,
in meiner Vorstellung, in meinen Sinnen.
Wachse in mir in deiner Milde, in deiner Reinheit, in deiner Demut,
deinem Eifer, deiner Liebe.
Wachse in mir in deiner Gnade, deinem Licht und deinem Frieden.
Wachse in mir zur Verherrlichung deines Vaters, zur größeren Ehre Gottes.“
Pierre Olivaint (1816-1871) – GL 6,5

Liebe Schwestern und Brüder,
Das Kreuz steht in der Mitte des Monats September und auch in der Mitte des Christentums und damit auch in der Mitte unseres Lebens. Aus dem Kreuz strömen für uns die Quellen des Lebens, Blut und Wasser, wie die Evangelisten es berichten, damit werden die Menschheit und die Welt gereinigt und erlöst durch Blut und Wasser aus der Seite Jesu.
Wir leben in unsicheren Zeiten, wir wissen nicht wie die Corona-Pandemie den Herbst prägen und bestimmen wird, wir wissen nicht, wie der Krieg in der Ukraine weiter geht, wir wissen auch nicht, wie das Leben jedes einzelnen von uns verlaufen wird. Das, was wir wissen bzw. hoffen ist, dass Gott über uns seine schützende Hand ausbreitet. Aber auch wenn Unheil auf mich kommen soll, weiß ich, dass ich im Kreuz Jesu die Zuflucht suchen kann. Das haben schon viele Menschen gemacht und sie haben im Kreuz Jesu ihre Hoffnung und auch Rettung gefunden, auch an diesem besonderen Ort, wie die Kreuzkapelle mit den Kreuzreliquien in Ottbergen.

An diesem Ort feiern wir auch in diesem Jahr das Fest Kreuzerhöhung. Im Bistum Hildesheim begehen wir in diesen Tagen das Jubiläum des Godehardsjahres. Am Sonntag, den 18. September, findet ein großes Fest auf dem Domhof statt, zu dem das ganze Bistum eingeladen ist. Aus diesem Grund wird an diesem Tag, an dem wir traditionell die Diözesanwallfahrt feiern, kein Bischof an unseren Feierlichkeiten teilnehmen können. Wir wollen aber diesen besonderen Tag betonen und feiern die Wallfahrtsmesse am Sonntag, den 18. September, um 10:30 Uhr an der Kreuzkapelle. Am Mittwoch, den 14. September und am Freitag, den 16. September finden die Feierlichkeiten, wie in den vergangenen Jahren statt.
Zu diesen besonderen Tagen lade ich Sie herzlich ein und wünsche Ihnen Gottes Segen,
Ihr

Jarosław Kaczmarek

P. Jarosław Kaczmarek, OFM Conv., Pfarrer

Taufen

Durch das hl. Sakrament der Taufe wurden in unsere Kirche aufgenommen

12.06.2022	Finn Borgas in Wöhle
02.07.2022	Konstantin Maß in Ottbergen
09.07.2022	Marlon Kolmey in Ottbergen
24.07.2022	Tristan Pohl in Dingelbe
27.07.2022	Paul Ende in Nettlingen
30.07.2022	Valentin Permanyer Flögel in Dinklar
03.08.2022	Lentje Diekmann in Dingelbe
13.08.2022	Aaliya und Santiago Rose in Bettmar

„Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wohin du auch ziehst.“
(Moses 28,15a)

Trauungen

Den Bund der Ehe sind eingegangen:

18.06.2022	Melina und Kai Gabriel in Bettmar
23.07.2022	Stefanie und Maximilian Düthorn in Ottbergen

"Niemandem bleibt etwas schuldig, außer der gegenseitigen Liebe!
Wer den andern liebt, hat das Gesetz erfüllt." (Römer 13,8)

Verstorben

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben

09.05.2022	Alexander Salösch früher aus Dinklar im Alter von 45 Jahren
21.05.2022	Franz-Josef Aue aus Bettmar im Alter von 91 Jahren
23.05.2022	Gertrud Seidel aus Schellerten im Alter von 102 Jahren
30.05.2022	Christa Maria Hoppe-Neusüß aus Wöhle im Alter von 44 Jahren
08.06.2022	Gertrud Aue aus Bettmar im Alter von 84 Jahren
21.06.2022	Karin Czekalla aus Dingelbe im Alter von 87 Jahren
03.07.2022	Karin Hagemann früher aus Dingelbe im Alter von 55 Jahren
21.07.2022	Walter Wengler aus Feldbergen im Alter von 68 Jahren
23.07.2022	Ruth Lübbers früher aus Wöhle im Alter von 91 Jahren
31.07.2022	Maria Magdalena Meier aus Dinklar im Alter von 81 Jahren
05.08.2022	Elisabeth Kaiser aus Bettmar im Alter von 84 Jahren

"Unsere Toten gehören zu den Unsichtbaren, aber nicht zu den Abwesenden."
(Papst Johannes XXIII)

Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.

Am 30. Mai 2022 verstarb – viel zu früh – Christa Hoppe-Neusüß.
Christa engagierte sich in unserem Kirchort Cosmas-Damian schon als Jugendliche durch Mitarbeit im damaligen Pfarrgemeinderat, später dann auch im Team der gemeinsamen Verantwortung und auch viele Jahre als Lektorin.
Durch ihre direkte Art und ihre Diskussionsfreudigkeit belebte sie die Treffen der Gremien.
Da ihr auch unsere Kirche eine „Herzensangelegenheit“ war, kümmerte sie sich in den vergangenen Jahren um den Kirchenschmuck. Aber auch bei vielen anderen Aktionen konnten wir stets mit ihrer Unterstützung rechnen.
Wir werden sie als einen fröhlichen und lebenslustigen Menschen in Erinnerung behalten.

Kreuzkapelle

Auch in diesem Jahr möchten wir vom 1. Mai bis zum Fest Kreuzerhöhung die Kreuzbergkapelle an den Sonntagen von 15:00 - 17:30 Uhr für Besucher offenhalten. Daher werden wieder Freiwillige gesucht, die bereit sind, die „Wache“ zu übernehmen (auch stundenweise). Melden Sie sich bitte bei Herrn Wilhelm Stümpel (05123 - 78 02) oder im Pfarrbüro (05123 - 78 52) während der Öffnungszeiten.

Jubelkommunion St. Michael Dingelbe 21.Mai 2022

Feierlich wurde die Jubelkommunion am Samstag, den 21. Mai 2022 in der katholischen Pfarrkirche St. Michael in Dingelbe begangen. Viele Jubilarinnen und Jubilare nutzten dieses Fest zu einer Bestärkung ihres Glaubens. Den Festgottesdienst zelebrierte Pater Jaroslaw Kaczmarek. Unter feierlichem Glockengeläut und begleitet von Orgelmusik von Maria Wolf zogen die Jubilare in die Pfarrkirche, in der sie einst zur Erstkommunion gegangen waren. Aus den Jahrgängen, die vor 25, 50, 60, 65, 70 Jahren zur Erstkommunion gegangen waren, nahmen 29 Jubilare teil. Pater Jarek freute sich darüber, dass so viele Gläubige teilweise eigens von weither angereist waren. Die Lieder waren von den Teilnehmern ausgewählt worden. Die Fürbitten und das Dankgebet waren von den Jubilaren erstellt und vorgetragen. Dabei wurde insbesondere an die Verstorbenen gedacht und für den Frieden gebetet. Nach dem feierlichen Auszug wurde ein gemeinsames Foto auf der Treppe des Pfarrhauses gemacht. Die Jubilare und Pater Jarek feierten nach dem Gottesdienst noch in geselliger Runde im Gemeinderaum. Dabei erinnerten sie sich an Erlebnisse aus den Jugendjahren, und die Bedeutung der ersten Kommunion und der Kommunionfeier. Es wurde nochmals das Friedenslied gesungen „Wir wollen Frieden für alle, Schalom Alechem."

Heiner Henze

Fussballturnier der Messdiener

In diesem Sommer fand zum ersten Mal das Fußballturnier der Messdienergruppen auf dem Sportplatz in Achtum statt. Zu diesem Turnier haben wir die Ev.-luth. Kirchengemeinde Schellerten eingeladen, die mit ihren Fußballmannschaften gegen die Messdienergruppen antrat. Dieses Turnier hatte vor allem das Ziel, die verschiedenen Gruppen zusammenzubringen und einen schönen Familiennachmittag zu verbringen.

Mit zahlreichen Gästen, vielen Toren und spannenden Spielen wurde das Turnier zu einem schönen Erlebnis für die ganze Familie. Wir bedanken uns für die zahlreichen Zuschauer und das faire Turnier!

Pater Mateusz, Norbert Almstedt, Michelle Felix, Bozena Suck

Hagelfeier in der Börde

Wahrscheinlich wissen nur noch Wenige vom Hagelfeiertag im kirchlichen Jahreskreis. Umso schöner, dass er in unserer Pfarrgemeinde weiterhin begangen wird.
Am Samstag, den 28. Mai feierten wir einen Bittgottesdienst am Bördekreuz. Pater Jarek segnete die umliegenden Felder und wir baten darum, dass Hagel, Unwetter, Dürre oder Überschwemmung die Ernte nicht zerstört. Uns liegt heute ein solches Bitten um eine gute Ernte fern. Die Versorgung mit Lebensmitteln und allen anderen Gütern ist eine Selbstverständlichkeit. Unwetterschäden? Nicht schlimm, zahlt ja die Versicherung. Alles scheint für uns wohlgeordnet und Not ist uns fremd. Das ist auch gut so.

Und dennoch: Es muss uns wieder bewusst werden, dass sich dieses Leben auch ganz schnell ändern kann. Selbstverständlich ist hier gar nichts. Die Unwetter der letzten Zeit machen sehr deutlich, dass die Naturkräfte von uns Menschen vielleicht gelindert werden können aber nicht beherrschbar sind.

Fotos: Josef Ritter

„Kapellenwacht“

Am 10.07.2022 war es mal wieder soweit, nach coronabedingter Pause, hat der Sing- und Instrumentalkreis St. Michael Dingelbe
(Schola) eine „Kapellenwacht“ in Ottbergen übernommen. Bei Kaffee und Kuchen nutzten wir den Nachmittag auch für eine Probe und um unser Liedrepertoire wieder aufzufrischen! Bei bestem Wetter - nicht zu heiß, nicht zu kalt, kein Regen - strömten etliche Besucher auf den Berg. Sie zeigten sich erfreut, dass die Kapelle zur Besichtigung geöffnet war und einige gesellten sich zu uns und stimmten in unseren Gesang mit ein. Sie bedankten sich herzlich für den geselligen Nachmittag! Es kamen auch nette Gespräche zustande bei denen sich die Besucher fassungslos und kopfschüttelnd über den Vandalismus in der Lourdes-Grotte äußerten!!!
Für uns von der Schola war es ebenfalls wieder ein kurzweiliger Nachmittag, der nächstes Jahr auf alle Fälle wiederholt wird. *U. Salösch, M. Wiedenmann, B. Seidler*

Brand in der Lourdesgrotte

Die Grotte ist jetzt restauriert
Wir bedanken uns bei den Spendern.

Unbekannte Täter haben sich in der Nacht zum 2. Juni 2022 in der Lourdesgrotte auf dem Kapellenberg in Ottbergen ausgetobt. Sie zündeten den Tisch mit den bereitgestellten Opferkerzen an. Dabei wurde die darüber angebrachte Schrifttafel schwer geschädigt. Alle Opferkerzen, die noch eingepackt auf dem Tisch standen, brannten lichterloh und verkohlten nicht nur die Gedenktafel, sondern auch die Bruchsteine innerhalb der Grotte. Der neben dem Tisch stehende Baumstamm mit dem Bittbuch fing ebenfalls an zu brennen. Dieser Baumstamm brannte die ganze Nacht. Das Feuer wurde am 2. Juni morgens gegen 6:40 Uhr der Feuerwehr gemeldet. Die Feuerwehr musste den Baumstamm vor die Grotte ziehen und ablöschen. Die Polizei geht von Zerstörungswut aus, denn es wurden auch von

den Besuchern mitgebrachte Heiligenfiguren und Engelsfiguren zerstört. Die Grotte wurde zunächst notdürftig aufgeräumt.
Ab dem 6. Juli wurden durch eine Fachfirma die Brandschäden beseitigt. Die verrußte Grotte wurde mit einem Warmwassergerät gereinigt. Lose und durch die Hitze geplatzte Steine wurden neu angesetzt und bröckelnde Fugen verstrichen. Auf der Schrifttafel ist durch die Hitze bei vielen Buchstaben die Farbe verbrannt. Außerdem hat sich durch die Hitze an einigen Stellen die Schrifttafel verfärbt und ist auch gerissen. Sie wurde durch eine originalgetreu nachgebildete Schrifttafel ersetzt.
In den Wochen nach dem Brand sind viele kleine und große Spenden eingegangen. So konnten wir schnell einen Teil der Reparaturkosten von über 10.000 € aufbringen. Wir danken den Spendern für ihre Großzügigkeit.
Vergelt's Gott.

TgV Ottbergen

Pfarrkirche Ottbergen

Viele, viele Jahre lang haben Irmtraud Franke und Alfons Fleige täglich die Türen der Pfarrkirche ehrenamtlich auf- und abgeschlossen. Außerdem hat Herr Fleige sich jede Woche um das Aufziehen der Kirchturmuhr gekümmert. Beide haben nun aus Altersgründen ihren Dienst aufgegeben.
Wir danken Ihnen für ihren jahrelangen Einsatz, der verlässlich im Hintergrund erfolgte.
In Zukunft ist die Pfarrkirche nur am Donnerstag und an Sonn- und Feiertagen geöffnet. An allen Tagen steht die Klosterkirche immer für Sie offen.
Sollten Sie Interesse haben, den "Schlüsseldienst" zu übernehmen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

TgV Ottbergen

Pfarrfest Wöhle

Lange haben die Mitglieder des TgV Wöhle überlegt, ob in diesem Jahr – wegen der hohen Inzidenz – tatsächlich ein Pfarrfest stattfinden sollte oder nicht.
Letztlich wurde entschieden, zum Pfarrfest einzuladen, allerdings in etwas anderer Form; so wurden sämtliche Getränke nur in Flaschen oder mit Trinkhalmen angeboten.
Eröffnet wurde das diesjährige Pfarrfest mit einem Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten mit Pater Adalbert.
Die Temperaturen pendelten sich – entgegen der ursprünglich vorausgesagten 40 Grad – bei erträglichen 25 Grad ein. Gegen 15 Uhr kamen die ersten Besucher, um bei einer Tasse Kaffee den leckeren, selbst gebackenen Kuchen zu genießen.
Die Gruppe der „ehemaligen Wöhler“, für die schon seit einigen Jahren das Pfarrfest zu einem „festen Termin“ geworden ist,war – wie immer – stark vertreten. Natürlich durfte das obligatorische Gruppenbild nicht fehlen!
Die Kinder ließen sich von Marie Beisert schminken und freuten sich über die Hüpfburg. Am späten Nachmittag sorgten die Kreuzberger für musikalische Unterhaltung.
Bei Gegrilltem und kühlen Getränken hatten die Besucher nach langer Zeit mal wieder die Möglichkeit zu einem fröhlichen Beisammensein; was auch - durch viele positive Rückmeldungen bestätigt - richtig gut war!
Ganz herzlichen Dank auch an alle fleißigen Helfer, die uns so sehr unterstützt haben!

TgV Wöhle, Claudia Hagemann

Messdienerfahrt - Mardorf 2022

Mit knapp 40 Messdienern aus den Ortschaften Dinklar, Achtum, Einum und Bavenstedt hieß es in diesem Sommer endlich wieder: Sonne, Strand und Spaß und das in Mardorf am Steinhuder Meer. Am ersten Tag stand das erste Kennenlernen direkt am Strand an und eine Andacht am Abend. Mit der Geschichte vom Fischernetz wurde uns das Thema unserer Fahrt verdeutlicht. Wir sind alle wie durch ein Netz der Freundschaft, Familie, Glaube, als Messdiener miteinander verbunden und Gott hält ein Ende des Netzes. Hier und da kann das Netz zerreißen, aber mit einer guten Beziehung zu Gott bleibt das Netz stark und hält zusammen. Mit einer gemeinsamen Radtour, Kajakfahrt, vielen schönen Stunden am Strand und einem Grillabend verging die Zeit am zweiten Tag leider viel zu schnell. Der Abend wurde mit einer Disco beendet, der uns in Erinnerung bleibt. Etwas ganz Besonderes haben wir am letzten Tag erlebt. Gemeinsam gestalteten wir einen Freiluftgottesdienst mitten auf dem Platz der Jugendherberge. So etwas hat dieser Ort selten gesehen. Die Messdienergemeinschaft in so einer großen Runde gerade nach allen Corona-Einschränkungen der letzten Jahre zu erleben, die Freude spüren und den Glauben einfach zu leben, das hat uns allen gutgetan! Am Ende der Sommerferien findet ein Wiedersehen statt, auf das wir uns schon alle sehr freuen. Wir bedanken uns hiermit für die tolle Messdienerfahrt und das Zusammenhalten dieser Gruppe!

Pater Mateusz, Norbert Almstedt, Thomas Giesa, Michelle Felix, Bozena Suck

Erstkommunion 2023

Der Vorbereitungsunterricht für die Erstkommunion 2023 wird nach den Herbstferien beginnen. Die Einladungen und Informationen hierzu werden Anfang Oktober an die Kinder verschickt.
Wer Interesse hat die Kommunionvorbereitung mitzugestalten ist herzlich zum Katechetentreffen in das Kloster Ottbergen eingeladen; **am 15.09.2022 um 19:30.**

Termine

Pfarrgemeinde

14.09.	19:30	Pastoralratssitzung in Dingelbe
15.09.	19:30	Katechetentreffen EK 2023 im Kloster
08.10.	18:30	Orgelmusik im Herbst in der Klosterkirche

Bettmar

06.09.	17:30 – 18:30	Das Pfarrbüro ist geöffnet
14.09.	15:00	trifft sich der Seniorenkreis im Pfarrheim

Dingelbe

07.09.	09:00 – 11:00	Das Pfarrbüro ist geöffnet
30.09.	16:00	Erntedankfeier

Dinklar

10.09.		nach der VAM lädt der TgV zum Dämmerschoppen ins Pfarrheim ein
13.09.	19:00	Monatsversammlung der Kolpingsfamilie im Pfarrheim Thema: “Wieder gut schlafen“. Referentin: Frau Tourow
17.09.		Straßenkleidersammlung – Kolpingsfamilie

Ottbergen

07.09.	15:00	Seniorennachmittag
14.09.	9:30	Gottesdienst zum Fest Kreuzerhöhung, Kreuzkapelle
14.09.	14:30	Kreuzweg auf dem Kapellenberg (Treffpunkt Bushaltestelle)
14.09.	16:30	Blutspendetermin de Kath. Frauenbundes, Turnhalle am Kloster
16.09.	20:00	Lichterprozession vom Kloster zur Kreuzkapelle
17.09.		Gebrauchtkleidersammlung, Kolping
18.09.	10:30	Wallfahrtsmesse vor der Kreuzkapelle
23.09.	16:00	Kinderkino Pusteblume, „Das kleine Gespenst“, Pfarrheim

23.09.	19:30	Vorbereitung Weihnachtsmarkt, Kolpingsfamilie, Pfarrheim
01.10.		Herrenkochen der Kolpingsfamilie im Pfarrheim
05.10.	15:00	Seniorennachmittag

Wöhle

06.09.	9:15	Treffen der Mitglieder des Frauenbundes und Gäste zum Frauenfrühstück im Pfarrheim. Hierzu sind nicht nur unsere Mitglieder, sondern alle Frauen Wöhles herzlich eingeladen. Wir hoffen sehr, dass uns Corona weiterhin "verschont" und freuen uns sehr auf Euer Kommen!!!
25.09		Frühstück nach dem Gottesdienst zum Patronatsfest

Prävention von sexualisierter Gewalt

Wichtige Bausteine der Prävention sind die Kinderrechte.

1. Deine Idee zählt!

Du hast das Recht, deine Meinung und deine Vorschläge einzubringen. Du hast das Recht, dich zu beschweren.

2. Fair geht vor!

Du hast das Recht, respektvoll und fair behandelt zu werden. Kein Kind, kein Jugendlicher und kein Erwachsener darf dir drohen oder Angst machen. Egal ob mit Blicken, Worten, Bildern, Spielanweisungen oder Taten. Niemand darf dich erpressen, dich ausgrenzen oder abwertend behandeln.

3. Dein Körper gehört dir!

Du darfst selbst bestimmen, mit wem du zärtlich sein möchtest. Niemand darf dich gegen deinen Willen küssen, deine Geschlechtsteile berühren oder dich drängen, jemand anderen zu berühren. Niemand darf dich gegen deinen Willen fotografieren oder filmen und niemand darf ohne dein Einverständnis Bilder und Videos von dir posten, simsen oder anders im Internet teilen bzw. weiterverschicken.

4. Nein heißt NEIN!

Wenn jemand deine Gefühle oder die von anderen verletzt, dann habt ihr das Recht NEIN zu sagen. Du hast das Recht, dass dein NEIN respektiert wird.

5. Hilfe holen ist kein Petzen und kein Verrat!

Wenn du dich unwohl fühlst oder jemand deine persönlichen Grenzen oder Gefühle verletzt, hast du immer ein Recht auf Hilfe durch Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Hilfe holen ist mutig!

Sollten sie Fragen zu diesem Thema haben, oder sich selber gerne engagieren, melden sie sich bei unseren **Präventionsfachkräften**

Wir sind wie folgt zu erreichen:

Jennifer Brückner:	0176 34 63 02 51 jennyb1998@hotmail.de
Thomas Giesa:	0 51 21 / 541 17 oder 01 73 919 51 52
	Thomas.Giesa@icloud.com
Claudia Hagemann:	0 51 23 / 80 52 claudia2406.ch@gmail.com
Raffaela Hogreve:	0 51 23 / 40 94 16 Sonntag: 11:30 - 12:00 Uhr

An dieser Stelle wird nochmals darauf hingewiesen, dass alle Mitteilungen und Anfragen an uns streng vertraulich behandelt werden!

Termine für Präventionsschulungen:

Basisschulung für ehrenamtl. Tätige:
03.09.2022, 10:00 Uhr - 17:00 Uhr; Tabor; Hannover
20.09.2022, 17:00 Uhr - 20:30 Uhr; Heilig Geist; Sarstedt
24.09.2022, 10:00 Uhr - 17:00 Uhr; Tabor; Hannover
02.12.2022, 18:00 Uhr - 21:30 Uhr; St. Joseph; Hildesheim
Auffrischungsschulung, ca. 5 Jahre nach der Basisschulung:
23.06.2022, 18:00 Uhr - 22:30 Uhr; St. Martinus, Emmerke
03.09.2022, 09:30 Uhr - 14:00 Uhr; Mariä Lichtmess; Hildesheim
08.11.2022, 17:00 Uhr - 21:30 Uhr; St. Martinus; Borsum
15.11.2022, 17:30 Uhr - 22:00 Uhr; St. Elisabeth; Hildesheim

Mehrmals wird in unseren Kirchen gemeinsam der Rosenkranz gebetet. Regelmäßig treffen sich Frauen (meistens jeden 2. Sonntag des Monats), aber auch Männer (jeden 3. Sonntag des Monats), um den Rosenkranz zu beten. In einigen Kirchorten wird ein Mal pro Woche den Rosenkranz gesprochen. Der folgende Text von Joseph Ratzinger möchte eine kleine Einladung sein, einmal beim gemeinsamen Gebet in der Kirche dabei zu sein, oder aber auch für sich ganz privat, die geheimnisvolle Perlenkette zu entdecken oder wieder zu entdecken:

«… weil die großen Dinge durch Wiederholung nicht langweilig werden. Nur das Belanglose braucht die Abwechslung und muss schnell durch anderes ersetzt werden. Das Große wird größer, indem wir es wiederholen, und wir selbst werden reicher dabei und werden still und werden frei, indem wir in das Große eingehen… So sagt uns der Rosenkranz, was wir gerade heute brauchen: uns Zeit nehmen für das Wesentliche. Tun wir es, dann werden wir wieder Zeit haben, stille werden, wiederholen, verweilen können, um so zu werden und nicht mehr von den Abwechslungen hin- und hergerissen werden zu müssen.»

28.August – 03. September: Das erste glorreiche Geheimnis:
Jesus, der von den Toten auferstanden ist.
Intention: Für alle Eltern, damit sie vor ihren Kindern bezeugen, wie wichtig der Glaube im Leben ist.

04. – 10. September: Das zweite glorreiche Geheimnis:
Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist.
Intention: Für alle Schüler und Schülerinnen, die das neue Schuljahr begonnen haben, um die Gaben des Heiligen Geistes für sie.

11. – 17. September: Das dritte glorreiche Geheimnis:
Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat.
Intention: Anlässlich des Hochfestes Kreuzerhöhung beten wir für alle Pilger, die den Wallfahrtsort in Ottbergen besuchen, damit ihre Bitten, die sie vor der Kreuzkapelle und vor der Mutter Gottes in der Lourdesgrotte aussprechen, erhört werden.

18. - 24. September: Das vierte glorreiche Geheimnis:
Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat.
Intention: Anlässlich des Godehardjahres beten wir für unser Bistum: für unseren Bischof, alle Bischöfe, Priester, Ordensmenschen und allen Gläubigen unseres Bistums. Auf die Fürsprache des hl. Godehard bitten wir Gott um den tiefen Glauben für uns alle.

25. September - 01. Oktober: Das fünfte glorreiche Geheimnis:
Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat.
Intention: Bezüglich des Erntedankfestes wollen wir Gott für alles danken, was wir von Ihm zum Leben bekommen und Ihn bitten, dass keiner in der Welt Hunger leidet.

02. – 08. Oktober: Das erste freudenreiche Geheimnis:
Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast.
Intention: Für alle, die (besonders im Monat Oktober) das Rosenkranzgebet sprechen, damit sie den besonderen Schutz der Muttergottes Maria erfahren.

Wir gratulieren allen, die im September Geburtstag haben und wünschen Ihnen Gottes Segen und Geleit!

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Informationen nur in der Druckausgabe!

In dieser Liste finden Sie alle 70., 75., 80., 85., Geburtstage sowie alle, die 90 Jahre und älter werden. Wer hier nicht erscheinen möchte, gebe dieses bitte rechtzeitig im Pfarramt in schriftlicher Form bekannt. Irrtümer vorbehalten!

Beichtgelegenheit

Jeden Samstag von 15:30 bis 16:30 Uhr besteht in der Klosterkirche in Ottbergen die Möglichkeit der Beichte.

Haus- und Krankenkommunion

Ottbergen, Farmsen, Dingelbe
P. Jarek
Dinklar, Bettmar
P. Adalbert
Schellerten - Seniorenheim
Pfr. Schmidt
Nettlingen, Bettrum
Frau Theresia Meiners, Tel. 0 51 23 / 74 69; am ersten Mittwoch im Monat

Sollten Sie nicht zum ständigen Kreis der Krankenkommunionempfänger gehören, dieses aber wünschen, wenden Sie sich bitte an die Patres; Tel. 0 51 23 / 42 66.

Beerdigungen

Wenn in einem Kirchort an dem Tag der Werktagsmesse eine Beerdigung mit Requiem stattfindet, entfällt die Werktagsmesse.
Die bestellten Messintentionen werden eine Woche später nachgeholt.

Bücherei

Kath. Öffentliche Bücherei Dingelbe
Dienstag: 15:30 - 16:00 Uhr, Donnerstag: 18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag 11:30 - 12:00 Uhr

Spendenkonten der Kirchorte

Bettmar	DE 24 2519 0001 1345 2746 05 Hannoversche VoBa
Dingelbe	DE 94 2519 0001 1346 1672 23 Hannoversche VoBa
Dinklar	DE 09 2519 0001 1341 3740 20 Hannoversche VoBa
Farmsen	DE 62 2519 0001 1345 2746 00 Hannoversche VoBa
Nettlingen	DE 28 2595 0130 0340 0199 13 Sparkasse Hildesheim
Ottbergen	DE 92 2595 0130 0074 7095 99 Sparkasse Hildesheim
Wöhle	DE 80 2519 0001 1346 8022 20 Hannoversche VoBa
Kreuzkapelle, Klosterkirche	DE 37 2519 0001 1344 1094 01 Hannoversche VoBa

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Pfarrbüro Ottbergen
0 51 23 - 78 52
Dienstag: 15:30-17:30 Uhr
Donnerstag: 8:30-11:00 Uhr

Pfarrbüro Bettmar
06.09. von 17:30-18:30 Uhr

Pfarrbüro Dingelbe 0 51 23 - 78 96
07.09. von 9:00-11:00 Uhr

Pfarrbüro Dinklar 0 51 23 - 688
Dienstag: 16:00 - 17:00 Uhr

Bankverbindung

Hannoversche Volksbank IBAN: DE64 2519 0001 1344 1094 00 BIC: VOHADE2H
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine IBAN: DE96 2595 0130 0043 9320 09 BIC: NOLADE21HIK

Kontakt

Pfarrbüro St. Nikolaus Ottbergen
Klosterstraße 11 - 31174 Schellerten GT Ottbergen
Tel.: 0 51 23 / 78 52 — Fax: 0 51 23 / 376 45 98
E-Mail: st.nikolaus-ottbergen@t-online.de
Web: www.st-nikolaus-ottbergen.de

Pater Jaroslaw (Jarek) Kaczmarek, OFM Conv. (Pfarrer),
Tel.: 0 51 23 / 42 66 E-Mail: jaroslaw.kaczmarek@bistum-hildesheim.net
Pater Wojciech (Adalbert) Łepkowski, OFM Conv. (Pfarrvikar),
Tel.: 0 51 23 / 42 66 E-Mail: wojteklepkowski@gmail.com
Pater Mateusz Maria (Matthäus) Orlowski, OFM Conv. (Kaplan)
Tel.: 0 51 23 / 42 66 E-Mail: morlowski777@gmail.com

Impressum

Miteinander – Pfarrbrief der kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus Ottbergen, Klosterstr. 11, 31174 Schellerten
Redaktion: Pater Jaroslaw Kaczmarek OFMConv. (verantwortlich), Annegret Hartmann, Gabriele Hoffmann, Mechthild Stanitzok, Maria Wolpers, Daniela Willeke
Für die mit Namen gekennzeichneten Beiträge ist der/die Verfasser/in verantwortlich. Sie geben nicht unbedingt die Auffassung des Redaktionsteams wieder. Aus Platzgründen bleiben sinnwahrende Kürzungen vorbehalten. Die Verfasser/in erklären sich mit Einreichung der Daten damit einverstanden, dass diese auch im Internet unter www.st-nikolaus-ottbergen.de veröffentlicht werden.
Layout & Satz: Daniela Willeke
Druck: Umweltdruckhaus Hannover GmbH, 30916 Isernhagen

Redaktionsschluss

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 2. Oktober und geht bis zum 30. November 2022.
Redaktionsschluss hierfür ist **Donnerstag, der 15. September 2022.**

Mittwoch, 14. September

9:30 **Festhochamt vor der Kreuzkapelle**

14:30 **Kreuzweg auf dem Kapellenberg (Treffpunkt 1. Station)**

Freitag, 16. September

20:00 **Lichterprozession von der Klosterkirche zur Kapelle mit Marienfeier an der Lourdesgrotte**

Sonntag, 18. September

10:30 **Wallfahrtsmesse vor der Kreuzkapelle zum Fest Kreuzerhöhung**

Die Wallfahrt und die Bischofsmesse entfällt wegen des Pilgerfestes auf dem Domhof.

GLAUBEN GEHT

„Wir beten dich an
Herr Jesus Christus,
hier und in allen deinen
Kirchen auf der ganzen
Welt und preisen dich,
denn durch dein heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.“

(Franz von Assisi)

Kreuzerhöhung 2022 in Ottbergen